



oase-Ausbildungsweekends vom 02.-04. März 2007

Am Freitagabend des 2. März 2007 ist eine Truppe von ganz verschiedenen Leuten im Bahnhof Schüpheim eingetroffen. Ahnungslos standen sich Hiphopper, Rocker und Hippies die Beine in den Bauch und fragten sich ob die Mini-Röckli-Trägerinnen (Zuckerpuppen) auch ins oase-Weekend kommen. Das Ganze löste sich aber schon bald auf, als die Kursleiter in ihren Rollen erschienen und so ihre Gruppen zusammentrommelten und die Badges für die Voilà-Gala verteilten.

In den vier Gruppen ging es dann getrennt zum Haus, sie haben sich eingepufft und die Küche hat als Apéro zwei feine Bowlen und einige Snacks hergezaubert. So hat man auf ein spannendes Weekend angestossen und ist dann langsam in den Saal der Voilà-Gala eingetreten. Herr Voilà und Frau oase haben auf eine amüsante Art den Teilnehmern (TN's) die oase vorgestellt und unter dem Motto „The Pink Link“ wurden die TN's mit dem Voilà-Ordner vertraut. Anschliessend konnten die TN's gemütlich zusammen sitzen und es wurde bis spät in die Nacht geredet und gespielt.

Am Samstagmorgen haben die Hippies als erste Gruppe den noch am Freitagabend vorbereiteten Input durchgeführt. Sie haben mitten im Esssaal mit Rechaudkerzen ein Peace-Zeichen geformt und alle haben auf dem Boden im Kreis gemeinsam das Frühstück genossen.

Im ersten Basisgruppenblock haben die TN's wieder neue Gesichter kennen gelernt und mussten ihren Gruppengeist gleich mit dem Bewältigen eines Spinnennetzes unter Beweis stellen. Anschliessend haben sich die Teilnehmer mit ihren Gruppenleitern zurückgezogen um jeweils ein Kapitel aus dem Voilà-Ordner durchzuarbeiten und dann allen Teilnehmern auf eine ganz unterschiedlich aber immer sehr amüsante und informative Art und Weise den anderen TN's zu präsentiert.

Gestärkt durch eine grosse Portion Spaghetti und Salat ging es am Nachmittag dann endlich raus. Trotz starkem Regen liessen sich die Teilnehmer nicht davon abhalten einen oase-Musterblock selber durchzuspielen. Es tat allen gut sich etwas austoben zu können beim Kampf um die Schatzkartenteile und die Sonne belohnte sie dann doch noch mit zwei grossen Regenbögen gegen Ende des Spiels.

Vor dem Abendessen haben die Leiter den Teilnehmern durch ein Rollenspiel den Ablauf eines oase-Jahres näher gebracht.

Die Hard-Rocker-Gruppe war der Meinung, dass die Zuckerpüppchen, Hippies und Hiphopper noch ein wenig Bewegung nötig hätten und organisierten eine Hardrockerstafette mit viel Wassertrinken bis alle besoffen durch die Gegend torkelten.

Nach dem Abendessen lieferten die Zuckerpuppen einen bühnenreifen Auftritt in Form einer Modeshow mit dem neuen Absperrband-Look 2007 und forderten dann die anderen Gangs dazu auf zu zeigen, ob in ihnen ein verstecktes Talent steckt. Sie liessen sie vor einer grandiosen Jury mit Hüftschwung, Becher auf dem Kopf und rohen Eiern unter den Fersen auf dem Laufsteg auftreten und Heidi Klum hat einige potentielle Kandidaten für „oase's next Topmodel“ entdeckt.

Daraufhin wurde das Abendprogramm mit einem Experiment abgerundet. Zwei Gruppen (bei der einen Gruppe wurde der Gruppengeist gestärkt mit Kampfbemalung, Motivationsrufen etc., die andere Gruppe wusste erst gar nicht, dass sie eine Gruppe sein werden) traten in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Die nicht-geförderte Gruppe liess sich aber von der kampfsicheren Gruppe anstecken und feuerten ihre Kandidaten so stark an, dass das Resultat sehr knapp ausfiel und man keinen signifikanten Unterschied ermitteln konnte 😊. Spass hatten auf jeden Fall alle.

Anschliessend war gemütliches Beisammensein angesagt. Die Küche hat ein 10-Jahre-oase-Jubiläums-Schoggimousse aufgetischt und um Mitternacht lieferten die Hiphopper noch einen grandiosen Rap wo sie die Einstellungen der verschiedenen Gangs aufgriffen und ironisch hinterfragten.

Am Sonntagmorgen hiess es nochmals früh aufstehen um in den Basisgruppen die einzelnen Teile des Weekends durch eine lockere Auswertungsrunde zu festigen. Offene Fragen wurden noch geklärt, neue Auswertungsmethoden für oase-Blöcke wurden diskutiert und dann neigte sich das oase-Weekend auch schon dem Ende entgegen.

Es bleibt ein unvergessliches Weekend von supertollen Teilnehmern welche die Kursleitung das Programm hochmotiviert durchführen liess und allen in guter Erinnerung bleiben wird.